

Sitzungsniederschrift zur Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Tutow vom 23.06.2021

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:05 Uhr

Tagungsort: „Weiße Schule“ Tutow

Teilnehmer: Herr Heiden
Herr Koch
Herr Wegner
Herr Schultz
Frau Stark
Herr Meißner
Frau Rösler
Herr Fennert
Herr Hein

Entschuldigt: Herr Kunicke
Frau Lüdtko

Verwaltung: Frau Breitsprecher

Gäste: 5 Anwohner der Gemeinde
Herr Hoefl (Nordkurier)

Einwohnerfragestunde

Es sind keine Anfragen.

TOP 01: Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Heiden eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung Tutow; stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit (9/11) und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 02: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung liegt den Gemeindevertretern vor.

- Frau Stark spricht die „Klimatisierung der Schulräume bzgl. Corona an“ und sagt, dass es diesbezüglich Fördermöglichkeiten gäbe.
Herr Heiden sagt, dass dafür, laut Aussage von Frau Wegner, kein Bedarf sei, da die Räume groß genug sind.
- Herr Heiden beantragt die Neuaufnahme TOP 11 „Beratung zur Rechnung Wuttig GmbH“
- Herr Hein beantragt „Diskussion zu Maßnahmen“ im geschlossenen Teil. Herr Heiden sagt, dass die im TOP 11 mit angeführt werden kann.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig, wie folgt bestätigt:

Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

01. Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung
03. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung
04. Bericht des Bürgermeisters
05. Auszeichnung von Bürgern für besondere ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde
06. Bericht des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur, Sport und Soziales
07. Beschluss zur neuen Haus- u. Nutzungsordnung der „Weißen Schule“
08. Beschlussfassung zur Bereitstellung von Mitteln für die Anschaffung von 4 Atemschutzgeräten und der finanziellen Absicherung einer Löschwasserzisterne
09. Auswertung und Diskussion nach dem Beratungstag mit der Firma Wuttig GmbH

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung

10. Personalangelegenheiten
11. Rechnungsprüfung
12. Schließen der Sitzung

TOP 03: Bestätigung der Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 17.03.2021 wird einstimmig bestätigt.

TOP 04: Bericht des Bürgermeisters

Herr Heiden berichtet über folgenden Angelegenheiten:

- Wir müssen mit großem Bedauern zur Kenntnis nehmen, dass unser Hausarzt Dr. Putzier verstorben ist. Ein Kondolenzschreiben wurde im Namen der gesamten Gemeindevertretung an die Familie übermittelt mit dem Versprechen, dass bei der nächsten Baumpflanzaktion ein Baum für Herrn Dr. Putzier gepflanzt wird.
- Ab Oktober werden wir glücklicher Weise einen neuen Hausarzt in unserem Ort haben
- Wir haben einen neuen Standort für die 22 kW Elektroladesäulen gefunden (gegenüber von Frau Gutjahr)
- Ich bitte nochmals das Projekt „Unser Tutow im Wandel der Zeit“ zu prüfen bzw. zu überdenken. Frau Stark: In Bezug auf dieses Projekt habe ich mit Dr. Jahn gesprochen bezüglich einer beleuchteten Werbetafel. Er möchte schauen, ob dies ein wirtschaftliches, rechenbares Modell wäre und würde gern einen 3-monatigen Probelauf starten auf der Grünfläche gegenüber der Tankstalle (Cap – Werbung steht auf dieser Fläche).

TOP 05: Auszeichnung von Bürgern für besondere ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde

Herr Heiden sagt, dass wir sehr dankbar sind, dass wir in unserer Gemeinde fleißige, engagierte Bürger haben, die ehrenamtlich für unsere Gemeinde tätig sind. Wir möchten ein Zeichen, auch für die Öffentlichkeit, setzen, dass wir diese Bürger würdigen. Folgende Bürger erhalten eine Prämie:

- Frau Franziska Lehmann - für ihre Tätigkeit in der Feuerwehr und der Arbeit der Renovierung des Beratungsraumes der Feuerwehr

- Herr Gunnar Frank - für die großartige Fliesenleistung und für das Design
- Herr Oliver Weiß - für die Renovierung der Feuerwehr
- Herr Mirko Krämer – er kümmert sich seit Jahren um die Turnhalle in der Dammstraße

Wir sagen „ganz herzlichen DANK“!

TOP 06: Bericht des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Frau Rösler berichtet über die Sitzung des Kulturausschusses vom 17.06.2021:

- Frau Blackburn vom ISBW Demmin stellte ihr Projekt Familiencoaching vor. Um diese Maßnahmen ins Laufen zu bringen, verständigten sich der Kulturausschuss und der ISBW auf gemeinsame Vorhaben, insbesondere geht es hierbei um Ferienangebote für Kinder und Jugendliche. Am 16. Juli soll eine Naturschnitzeljagd und am 19. Juli ein Spiel- und Basteltag. Für den 14. August ist ein Kinder- und Familienfest geplant.
- Wir planen für den 15. August eine Vernissage für diese Fotoausstellung und anschließend ein musikalisches Kaffeetrinken.
- Wir planen einen Fotokalender für nächstes Jahr. Dieser wird in höherer Stückzahl aufgelegt.
- Für dieses Jahr ist die Halloweenparty, die Beteiligung am lebendigen Adventskalender und ein Adventsmarkt geplant. Für den Adventsmarkt, der am 11. Dezember stattfinden soll, wird geprüft, ob Holzbuden angeschafft werden können.
- Im nächsten Jahr sind folgende Höhepunkte vorgesehen: Weihnachtsbaumverbrennen, Ostermarkt, Osterbasteln, Radtour in den Mai, Tutowern Ferienspaß, Sommerfest, Halloweenparty, Adventsmarkt
- Es müssen Fördermöglichkeiten gesucht werden, um den Schallschutz in der Weißen Schule realisieren zu können.
- Für die Graffiti-Gestaltung des Trafohäuschen schlägt der Ausschuss ein Feuerwehrmotiv vor.
- Folgende Ideen für ein Leaderprojekt gibt es aus der Runde: -
 - Aufwertung des Spielplatzes am Pommernring mit Outdoorfitnessgeräten für Jung und Alt oder
 - die Aufwertung des Generationenparks mit attraktiven Sitz- und Verweilmöglichkeiten

TOP 07: Beschluss zur neuen Haus- u. Nutzungsordnung der „Weißen Schule“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Tutow beschließt die neue Haus- und Nutzungsordnung der „Weißen Schule“.

Beschlusnummer:	018-04/2021	
Abstimmungsergebnis:	gesetzl. Mitgliederzahl:	11
	Anwesend:	09
	Dafür:	09
	Dagegen:	0
	Stimmenenthaltung:	0

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

TOP 08: Beschlussfassung zur Bereitstellung von Mitteln für die Anschaffung von 4 Atemschutzgeräten und der finanziellen Absicherung einer Löschwasserzisterne

- Der Förderantrag für die Löschwasserzisterne ist pünktlich abgegeben worden incl. Aller Dokumente
- Der Gesamtkostenumfang beträgt 42.000 € für die Zisterne mit einem Fassungsvermögen von 100 m³ Löschwasser
- Standort: Grünfläche, gegenüber der Tankstelle

- Anschaffung neuer Atemschutzgeräte: 8.000 €

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Tutow beschließt, nach Prüfung des Hauptausschusses, die Realisierung zur Bereitstellung von Mitteln für die Anschaffung von 4 Atemschutzgeräten und die finanzielle Absicherung einer Löschwasserzisterne.

Beschlusnummer:	019-04/2021	
Abstimmungsergebnis:	gesetzl. Mitgliederzahl:	11
	Anwesend:	09
	Dafür:	09
	Dagegen:	0
	Stimmenenthaltung:	0

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

TOP 09: Auswertung und Diskussion nach dem Beratungstag mit der Firma Wuttig GmbH

Herr Heiden berichtet:

- Aufrüstung der außenliegenden Wohnungen mit Balkon (ca. 16.000 € pro Balkon)
- Aufrüstung der einzelnen Aufgänge mit Fahrstühlen (mind. 250.000 € pro Aufgang)
- Die Sanierung einer durchschnittlichen Wohnung beträgt ca. 20.000 €
- Die Mieten würden entsprechend angepasst werden

Darüber werden wir gesondert beraten, was wir machen können und was im Rahmen des Möglichen ist.

Die Gemeindevertreter diskutieren:

- der Pommernring weist einen Leerstand von ca. 40 % auf (27 Wohnungen sind davon ohne Balkon)
- Leerstand am Platz des Friedens ca. 10 % – 11 %
- Sofern dies finanziell alles machbar und stemmbar wäre, sollten wir nur ein Projekt anfangen und zu Ende bringen und dann erst das nächste Projekt in Angriff nehmen
- Wir dürfen uns nicht noch mehr Leerstand erlauben (der Leerstand ist begründet durch den Zustand der Wohnungen)
- Vielleicht wäre es auch sinnvoll, sich noch weitere Meinungen einzuholen